

Erlebnisreicher Nachmittag beim Mostbauer in Bad Waldsee

VdK-Ortsverbände machen eine Fahrt mit dem
Mostzüge zu den Aroniabeeren-Plantagen

SIGMARINGEN (sz) - Interessante und unterhaltsame Stunden erlebten die über vierzig Teilnehmer der VdK Ortsverbände Sigmaringen und Laiz - Inzigkofen - Vilsingen, die gemeinsam in der vergangenen Woche zum Halbtagesausflug nach Bad Waldsee starteten. Ziel war der Hof des „Mostbauern“ der Familie Wagershauser mit Besenwirtschaft, Schaubrennerei und zum Abschluss die Fahrt mit dem Mostzüge. Freundlich begrüßt wurden alle in der Bauernstube mit Kaffee und Kuchen. Der einsetzende Regen brachte eine kleine Änderung im Programmablauf.

Die Hausherrin und Bäuerin Gertrud Wagershauser führte die Besucher über den Hof in den alten Kornspeicher mit der Schaubrennerei. Zur Einstimmung reichte sie jedem Gast ein Probierlikörchen. Dann erzählte sie überaus anschaulich, lebendig und witzig von der Geschichte und dem Leben auf dem Hof, der bereits in der zehnten Generation von der Familie betrieben wird. Im Bauerngarten des Anwesens, der auch heute die Familie ernährt, wachsen viele Pflanzen, Früchte und Kräuter sowie Blumen. Sehr anschaulich schilderte sie die Wirkung und den Nutzen verschiedener Gräser und Pflanzen, wie Spitzwegerich, Zitronenmelisse, Salbei und viele mehr, die sie aus dem Garten mitgebracht hatte.

Ihre Art zu erzählen begeisterte alle, da sie immer wieder humorvolle Anmerkungen aus dem Leben auf dem Hof und von den Erfahrungen mit ihren Enkeln, berichtete. Sie gab Tipps zur Anwendung der Heilkräuter und viele der älteren Anwesenden erinnerten sich an ihre Kindheit.

Die Bedeutung der Streuobstwiesen mit über 30 Apfelsorten, vielen Birnensorten und zwölf Kirschsorten sowie das Insektenhotel und die Bienenweide fanden die Aufmerksamkeit der Zuhörer.

Zum Abschluss erklärte die Mostbäuerin den Ablauf des Brennens von Schnaps - und Likörspezialitäten aus alten Kern - und Steinobstsorten, seit über 50 Jahren schon wird auf dem Hof gebrannt. Sehr schmackhaft war danach das gemeinsame Vesper mit hausgemachten Produkten, frischem Bauernbrot und verschiedenen Mostsorten. Insbesondere die ess - und genießbare, herrliche Blütendekoration auf der Vesperplatte beeindruckte die Ausflügler. Bei der abschließenden Fahrt mit dem Mostzüge, ohne Regen, erfuhr man Wissenwertes über die Aroniabeeren. Mostbäuerin Gertrud Wagershauser fuhr das Zügler entlang der Streuobstwiesen hinüber zu großen Feldern mit den Aroniabeeren.

Auf über zehn Hektar wird Aroniabeere angebaut, sie stammt aus Nordamerika und ihre Pflanzenfarbstoffe, Vitamine, organische Säuren und Mineralstoffe sollen wertvolle, gesundheitliche Wirkung haben. Für den VdK Ortsverband Laiz-Inzigkofen-Vilsingen, der die Organisation hatte, dankte der stellvertretende Vorsitzende Wolfgang Schmitt dem Busfahrer und allen Teilnehmern. Für den VdK Ortsverband Sigmaringen lobte Vorsitzender Karl-Anton Wiest die gelungene Fahrt mit den interessanten Stunden und betonte die Notwendigkeit der guten Zusammenarbeit beider VdK Ortsverbände.